

## **Arbeitsauftrag und Bewertung der Prozesseinheit (PE) innerhalb eines integrierten Praxisteils (IPT)**

Hinweise für die Durchführung in einer grösseren Gruppe

Mit einer grösseren Gruppe wird es nicht möglich sein, dass jeder/jede Lernende eine individuelle PE bearbeitet, d.h. mehrere Lernende bearbeiten dieselbe PE. Bewertet werden muss aber in jedem Fall individuell. Es ist daher notwendig, dass die Bearbeitung unter Prüfungsbedingungen im Klassenverband erfolgt.

### **Vorschlag für das Vorgehen:**

1. Bei der Erstellung eines IPT werden mehrere mögliche Prozesse identifiziert, welche mit einer PE bearbeitet werden können.
2. Zu Beginn des IPT erfolgt eine Instruktion, wie eine PE zu bearbeiten ist:
  - Welches ist der Inhalt und Zweck einer PE?
  - Was gehört in den Bericht (inkl. Ablaufdarstellung)?
  - Wie wird der Prozess dokumentiert?
  - Erfahrungsbericht (inkl. Lernfortschritte)
3. Die Lernenden werden aufgefordert, während des IPT auf mögliche Prozesse zu achten und ihre Beobachtungen, Erfahrungen und Lernfortschritte laufend zu notieren. Basis dazu bilden die Handlungskompetenzen gemäss Standardlehrplan.
4. Gegen Ende des IPT wird die PE unter Prüfungsbedingungen während 3 - 4 Stunden bearbeitet:
  - Der zu bearbeitende Prozess wird zusammen mit den Beurteilungskriterien und den Bewertungs- und Notenvorgaben zu Beginn der Prüfung vorgegeben.
  - Die Lernenden erstellen wie bei der individuellen Durchführung einen Kurzbericht.
  - Da die für die Dokumentation des Prozesses wesentlichen Formulare, Belege etc. nicht direkt beigelegt werden können, müssen die Lernenden in einer Liste angeben, welche Formulare, Belege etc. sie zur Dokumentation beilegen würden.
5. Beurteilung, Bewertung und Besprechung erfolgen wie gewohnt.